



Vorstellung an Betreiber von Kettenrädern weltweit  
Verkaufsangebot an Herstellerfirmen

Sehr geehrte Geschäftsleitung,  
sehr geehrte Patentabteilung,

es freut mich sehr Ihnen mitteilen zu können, dass das von mir vor Jahren entwickelte Vorgängermodell des heute zum Verkauf stehenden selbsteinstellenden Kettenrades in diesem Jahr sein 15. jähriges Jubiläum feiert.

D.h., das selbsteinstellende Kettenrad ist seit über **15 Jahren TADELLOS** im Kraftwerk Ens Dorf in Betrieb. Es wird seit dieser Zeit mit ein- und derselben Kette der Firma Kettenwulf betrieben, die in diesen 15 Jahren noch nicht einmal gewechselt werden musste!!

Damit ist erwiesen, dass die von mir zunächst vermutete Verschleißreduzierung von mindestens 30 % noch weit überschritten wird, was wiederum für die Betreiber bedeutet:



Der Erfolg dieser langen Lebensdauer beruht auf der Besonderheit, dass durch die einmalige Bauweise dieses Ketten- bzw. Antriebsrades **ALLE ZÄHNE** an der Kraftübertragung der Kette beteiligt werden, die Belastung auf die einzelnen Zähne verteilt wird, wozu es zu dieser ungewöhnlichen Langlebigkeit sowohl der Kette als auch des Kettenrades führt, was zu einer erheblichen Kosten- und Arbeitseinsparung führt.

Die Funktionsweise können Sie sehr anschaulich an der auf meiner Homepage: [www.selbsteinstellendes-kettenrad.com](http://www.selbsteinstellendes-kettenrad.com) eingestellten Power-Point-Datei erkennen.

Das neue Patent mit noch weiteren Verbesserungen gegenüber dem im Kraftwerk Ensdorf eingesetzten Kettenrad hat die Nummer **EP 2594824** und wurde im Januar 2015 erteilt; es hat **gültige Schutzrechte** in den folgenden Ländern:

**Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Großbritannien, Italien, Spanien, Rumänien, Tschechien und Polen**

Die Vorteile dieses selbsteinstellenden Antriebs- bzw. Kettenrades sind:

- das selbsteinstellende Antriebsrad lässt sich weltweit für ALLE KETTEN (Laschenkettens, Rollenketten, Rundgliederketten usw.) verwenden,
- es gibt unzählige Einsatzmöglichkeiten, wie z.B.
  - in Bergwerken auf der ganzen Welt,
  - in Kraftwerken,
  - in der Stahlindustrie
  - in der Papierindustrie,
  - in der Holzindustrie,
  - im Maschinen- und Anlagenbau,
  - in der Schüttgutindustrie,
  - in der Automobilindustrie,
  - in der Holzindustrie,
  - in Müllverbrennungsanlagen.
  - bei der Wasseraufbereitung,
  - usw. usw.
- es wird eine Verschleißreduzierung von mindestens 30 % erreicht, s. Kraftwerk Ensdorf
- die Geräusentwicklung vermindert sich,
- die Kette muss nur noch in größeren Zeitabständen gewechselt werden,
- die Stillstandszeiten für die Anlagen reduzieren sich,
- die Lohnkosten verringern sich.

**Falls Sie an dem Erwerb des Patentes interessiert sind, bitte ich um Ihre Kontaktaufnahme. Der Kauf beinhaltet:**

- Europäisches Patent EP 2594824 mit allen Rechten und Pflichten
- incl. Schutzrechten in den folgenden 10 europäischen Ländern:  
Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Großbritannien, Italien, Spanien, Rumänien, Tschechien und Polen
- Homepage: [www.selbsteinstellendes-kettenrad.com](http://www.selbsteinstellendes-kettenrad.com)
- Domäne: [www.selbsteinstellendes-kettenrad.com](http://www.selbsteinstellendes-kettenrad.com)  
[www.selbsteinstellendes-kettenrad.de](http://www.selbsteinstellendes-kettenrad.de)  
[www.self-adjusting-drive-wheel.com](http://www.self-adjusting-drive-wheel.com)

- sämtliche Ordner mit allen über die Jahre angesammelten Unterlagen, wie Veröffentlichungen, Beschreibungen etc.
- Berechnungsprogramme auf CD

**Es würde mich sehr freuen, wenn ich Ihr Interesse geweckt habe.**

**Für heute verbleibe ich**  
mit freundlichen Grüßen

Nachstehend sehen Sie einige Fotos von der Entstehung im Jahre 2001 bis zum 15. Jubiläum des selbststellenden Kettenrades -gezeigt ist hier das Vorgängerpatent des heute zum Verkauf stehenden Patentes:

Abnahme der Fertigung  
im Werk Sarreguemines  
vom 14.02. bis 16.02.2001



Probetrieb des Kratzers  
im Kraftwerk Emsdorf  
am 19.04.2001



Inbetriebnahme der Kratzeranlage mit  
den Kettenrädern im Kraftwerk Emsdorf



Fototermin mit der  
Saarbrücker Zeitung im Mai 2001



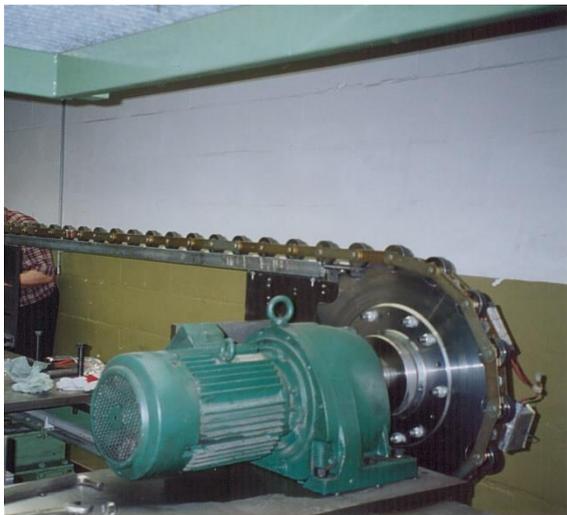
Zusammenbau des Versuchsrades  
bei der Firma Kettenwulf am 23.10.2001



Versuchsanordnung mit Messung der  
Kräfte auf den Zähnen des Kettenrades  
bei der Firma Kettenwulf am 18.07.2003



Weiterer Versuch mit Messung der  
Kräfte auf die Zähne des Kettenrades  
am 29.05.2004



Diese Aufnahme wurde im Jahre 2011  
im Kraftwerk Enddorf gefertigt. Man  
sieht: nach über 10 Jahren weist das  
Kettenglied **fast keinen Verschleiß** auf



**SECHS AUFNAHMEN DES SELBSTEINSTELLENDEN KETTENRADES IN DER  
ANLAGE IN ENSDORF IM JAHRE 2016 – ANLÄSSLICH SEINES  
15. LEBENSJAHRES:**



